



Presseinformation

Pressekontakt IKEA: Ulrich Taller

☎ 01/69 000-165 81

IKEA-PR@PRofessional.at

Vösendorf, 08. April 2021

Wichtig in Zeiten wie diesen:

IKEA macht sich für mentale Gesundheit der MitarbeiterInnen stark

Neben der körperlichen hat bei IKEA auch die mentale Gesundheit der MitarbeiterInnen oberste Priorität: In herausfordernden Zeiten wie diesen setzt das schwedische Unternehmen mit diversen Initiativen, wie Anti-Stress-Trainings, Online-Yoga und einer Partnerschaft mit pro mente Austria, den Fokus auf die physische und psychische Resilienz seiner MitarbeiterInnen und deren Familienangehörigen. Eine neue Kampagne „R U OK?“ zielt darauf ab, den offenen Dialog über Belastungen und Probleme unter KollegInnen anzuregen. Alle MitarbeiterInnen erhalten außerdem bis zu einem freien Tag zusätzlich, um abzuschalten und sich zu erholen.

„In der Pandemie haben Health und Wellbeing noch an Wichtigkeit gewonnen. Wir alle erkennen und erleben die Wichtigkeit von Gesundheit und Wohlbefinden – auch am eigenen Leib. Wir bei IKEA empfinden die Pandemie auch als Chance und sehen es als unsere Aufgabe, nicht wegzuschauen und den Belastungen der vielen Menschen mit kostenlosen Beratungsangeboten, einer offenen Gesprächskultur und freier Zeit zur Erholung entgegenzuwirken. Wir sind stolz darauf, schon vieles für unsere MitarbeiterInnen zu tun, sehen aber auch die Notwendigkeit, noch weitere Schritte in diese Richtung zu gehen“, erklärt Thomas Hiesberger, Country People & Culture Manager bei IKEA Österreich.

Um die psychosoziale Lebensrealität seiner MitarbeiterInnen zu stärken, setzt IKEA viele Hebel in Bewegung: Neben der neuen Kampagne „R U OK?“ zur Bewusstseinsbildung mentaler Gesundheit bietet IKEA unter dem Motto „We Care For Our People“ interne Präventionsprogramme wie Anti-Stress-Training, Online-Yoga und Leadership-Trainings zum Thema „Gesundes Führen“ an. Zusätzlich können alle MitarbeiterInnen und deren Familien kostenlose Lebens-, Sozial- und Finanzberatungen in Anspruch nehmen. „Es ist uns wichtig, unseren vielen MitarbeiterInnen auch in herausfordernden Zeiten ein sicheres Umfeld, einen gesunden Arbeitsplatz und positive Perspektiven zu bieten“, so Katharina Masser, Health & Wellbeing Leader bei IKEA Österreich.

„R U OK?“ – eine Frage mit großer Wirkung

Unser Alltag verändert sich aufgrund von Corona seit einem Jahr ständig und damit einhergehend auch die psychosoziale Belastung. Das Ziel der globalen IKEA Sensibilisierungskampagne „R U OK?“ ist es, Bewusstsein für die Wichtigkeit des seelischen Wohlbefindens zu schaffen und psychische Krankheiten zu entstigmatisieren. Mithilfe von Gesprächsleitfäden, Infomaterialien und Trainings sowie der internen Thematisierung psychischer Probleme werden die MitarbeiterInnen dazu ermutigt, im Team über Belastungen zu sprechen und passende Hilfsangebote in Anspruch zu nehmen.



Presseinformation

Pressekontakt IKEA: Ulrich Taller

☎ 01/69 000-165 81

IKEA-PR@PProfessional.at

IKEA ist zudem davon überzeugt, dass Selbstfürsorge die wichtigste Voraussetzung für ein gesundes Leben und in Zeiten wie diesen wichtiger denn je ist. Aus diesem Grund bietet IKEA mit dem „Me Day“ den vielen MitarbeiterInnen eine zusätzliche Auszeit an: Äquivalent zu den vertraglich vereinbarten Wochenstunden stehen allen einmalig 20 Prozent Freizeit zu. Im Falle einer Vollzeitstelle mit 40 Stunden erhalten MitarbeiterInnen einen Ausgleichstag.

IKEA unterstützt „Erste Hilfe für die Seele“ von pro mente Austria

Im Zuge des lizenzierten Programms „Mental Health First Aid“ von MHFA Australia wirkt IKEA ab sofort als Kooperationspartner von pro mente Austria an der Kampagne „Erste Hilfe für die Seele“ mit. Die Initiative steht unter der Schirmherrschaft des Gesundheits- und Sozialministers Rudolf Anschober und hat sich in Anlehnung an das etablierte Konzept der physischen Erste-Hilfe-Kurse die Verbreitung von Grundwissen zu psychischen Erkrankungen zum Ziel gesetzt – in einem insgesamt zwölfstündigen Seminar für IKEA MitarbeiterInnen werden sowohl theoretische als auch praktische Inhalte vermittelt. Um das Bewusstsein mentaler Krisensituationen zu stärken, wird auch IKEA Österreich psychische ErsthelferInnen für alle Einheiten ausbilden lassen.

„Wir freuen uns sehr über die Kooperation und, dass IKEA eine Vorreiterrolle in Österreich übernimmt und psychische ErsthelferInnen ausbilden lässt. Gerade in Zeiten wie diesen ist es besonders wichtig, auf die eigene, aber auch auf die psychische Gesundheit von KollegInnen zu achten – und hierfür ist das zwölfstündige Seminar ‚Erste Hilfe für die Seele‘ genau das Richtige“, so Romina Holzmann-Schöpf, Projektleitung pro mente Austria.

Hier eine Übersicht der drei großen Initiativen für IKEA MitarbeiterInnen zur Stärkung der mentalen Gesundheit:

- IKEA Sensibilisierungskampagne für MitarbeiterInnen und Ausgleichszeit „R U OK?“
- IKEA Präventionsprogramm „We Care For Our People“ mit Anti-Stress-Training, Online-Yoga und Leadership-Trainings
- Kooperation mit pro mente Austria „Erste Hilfe für die Seele“ als Teil des lizenzierten Programms „Mental Health First Aid“

Über IKEA Österreich

Seit über 40 Jahren ist das schwedische Möbelunternehmen IKEA mittlerweile auch in Österreich vertreten: In 7 Einrichtungshäusern, 1 Planungsstudio, 2 Logistikzentren, 8 Abholstationen und diversen Services, wie z. B. Click & Collect, sorgen rund 3.600 IKEA MitarbeiterInnen für Inspiration am laufenden Band.

IKEA hat die Vision, einen besseren Alltag für die vielen Menschen zu schaffen, indem wir formschöne, funktionsgerechte, erschwingliche und qualitativ hochwertige Einrichtungsgegenstände anbieten, die mit Rücksicht auf Mensch und Umwelt produziert wurden. Mit jedem unserer Produkte versuchen wir das Zuhause zu einem noch besseren Platz zu machen.

Dazu gehören auch gesunde und nachhaltige Lebensmittel, die IKEA seinen KundInnen und MitarbeiterInnen in den IKEA Restaurants, IKEA Bistros und dem Schwedenshop anbietet. Von nachhaltig



Presseinformation

Pressekontakt IKEA: Ulrich Taller

☎ 01/69 000-165 81

IKEA-PR@PProfessional.at

beschafften Zutaten bis hin zu fleischlosen Optionen und lokal angebauten Produkten, die gut schmecken und auch besser für den Planeten sind.

Mehr zu IKEA gibt's [hier](#).



IKEA möchte sich mit zahlreichen Maßnahmen, wie der Kampagne „R U OK?“, für die mentale Gesundheit aller MitarbeiterInnen stark machen.

Fotos in druckfähiger Qualität und aktuelle Presseinfos zum Download im Pressroom von [IKEA.at](https://www.ikea.at) oder auf presse.PProfessional.at.